

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 52 (1959)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Kittelschürze

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Besonders freudig besorgt Heidi in der modernen Kittelschürze die Einkäufe.

KITTELSCHÜRZE

Material: 1,7 m uni Popeline, 80 oder 90 cm breit; 2 m weiße, grobe Zackenlitze.

Auf ein Papier zeichnen wir zuerst das Schnittmuster. Die Säume sind zugegeben. Wir brauchen für Vorder- und Rückenteil das gleiche Muster. Der Stoff wird doppelt gelegt und zugeschnitten. Für das Vorderteil legen wir das Schnittmuster genau auf die Bruchlinie des Stoffes. Für den Rücken wird das Schnittmuster 2 cm über die Bruchlinie hinausgelegt, damit der Rücken enger und der Ausschnitt weniger tief wird.

Die Schulter- und Seitennähte werden nun mit englischen Nähten geschlossen. Hals- und Armausschnitt versäubern wir mit den weißen Zackenlitzen: wir legen den Stoff $\frac{1}{2}$ cm tief auf die linke Seite, heften die Zackenlitzen darunter, so dass nur die Hälfte sichtbar bleibt, und steppen sie ganz schmalkantig an den Stoff. Eine zweite Stepplinie wird 3 mm tiefer genäht, damit die Zacken sich nicht ganz auf die rechte Seite drehen.

Unten legen wir einen Saum vom 3 cm Breite und nähen ihn mit Saumstichen. Aus dem übrigen Stoff schneiden wir zwei Taschen von 19×23 cm und säumen sie oben 2 cm breit. An den 3 aufzusteppenden Seiten biegen wir $\frac{1}{2}$ cm nach links, heften auf der Seite gegen die Mitte und oben Zackenlitze darunter, nähen die Taschen mit Fadenschlag 4 cm von der Seitennaht und 1 cm von den Saumstichen entfernt fadengerade auf die Schürze. Die Taschen werden mit der Maschine zuerst schmalkantig, dann 3 mm tiefer aufgesteppt.

Die Schürze kann mit oder ohne Gürtel getragen werden.